



**Ergänzung der
Pressemitteilung 128/2018 vom 4. Juni 2018**

Treibhausgase 2014

Im Jahr 2014 betragen in Sachsen-Anhalt die Emissionen an Treibhausgasen 35,1 Mill. Tonnen CO₂-Äquivalente. Enthalten sind die energie- und prozessbedingten Kohlendioxid-Emissionen sowie die Methan- und Distickstoffoxid-Emissionen. Den größten Anteil hatten mit 72,6 % der Treibhausgase die energiebedingten Kohlendioxid-Emissionen (25,5 Mill. t), gefolgt von den prozessbedingten Kohlendioxid-Emissionen mit einem Anteil von 14,6 % (5,1 Mill. t). Knapp 7 % der Emissionen an Treibhausgasen waren Methan-Emissionen (2,3 Mill. t CO₂-Äquivalente) und 6 % Distickstoffoxid-Emissionen (2,1 Mill. t CO₂-Äquivalente).

Gegenüber dem Jahr 1990 reduzierten sich die Emissionen der betrachteten Treibhausgase um 40 %. Dabei gingen die energiebedingten Kohlendioxid-Emissionen um 48 %, die Methan-Emissionen um 47 % und die Distickstoffoxid-Emissionen um 22 % zurück. Die prozessbedingten Kohlendioxid-Emissionen erhöhten sich im gleichen Zeitraum um 150 %. Pro Kopf wurden 15,7 Tonnen Treibhausgase im Jahr 2014 emittiert, rund 4,6 Tonnen je Einwohner weniger als 1990.

Treibhausgase sind gasförmige Stoffe in der Atmosphäre, die zum Treibhauseffekt beitragen und sowohl einen natürlichen als auch einen anthropogenen Ursprung haben können. Die Emissionen an Treibhausgasen werden in CO₂-Äquivalenten angegeben. Dabei ist die Klimawirksamkeit der einzelnen Gase mit ihrem spezifischen „Treibhauspotential“, dem GWP(global warming potential)-Wert, auf die Wirkung der entsprechenden Menge an CO₂ umgerechnet.

Weitere Details können demnächst den Informationen des Arbeitskreises „Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder“, dem auch das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt angehört, unter www.ugrdl.de entnommen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de